

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 153

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephone Nummer (031) 218 00
im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementabträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstart: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— per en — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Kraftloserklärung von Depositenheften der Schweizerischen Bankgesellschaft. Société de Gestion financière et de Placements S. A., Genève. Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweden: Freiliste. Suède: Liste des marchandises libérées.
India: Einfuhrvorschriften. Inde: Prescriptions concernant les importations.
France: Eponération de la perception des droits d'importation pour certains envois de matériels d'équipements. Remboursement des droits de douane.
Separatabzug: Warenaustausch und Zahlungsverkehr mit Schweden. Tirage à part: Règlement des échanges commerciaux et des paiements avec la Suède.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten serlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig und gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind. Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1537¹)

Gemeinschuldnerin: Leibowicz Sura Pessel (gen. Paula), Frau, geb. Birnbaum, von Zürich, 4, Bäckerstrasse 35, Inhaberin der Firma P. Leibowicz, «Luba»-Textilwaren, Seefeldstrasse 47, Zürich 8.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Juni 1951.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 6. Juli 1951.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Graubünden Konkursamt Ramosch (1708)

Der am 5. Juni 1951 über Felix Louis, Schuhhandlung, in Tschlin, eröffnete Konkurs wird mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens innert 10 Tagen a dato angebeht und Fr. 300 für die Kosten leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (1698)

Neuauflegung des Kollokationsplanes

Im Konkurs über Geiger Jakob, geb. 1904, von Zürich, Architekt, Universitätstrasse 39 in Zürich 6, liegt der infolge nachträglicher Forderungsanmeldung ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes bezüglich der neu kollozierten Forderung sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Amtsblatt des Kantons Zürich vom 3. Juli 1951 an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittelst Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt gilt.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Glâne, Romont (1700)

Failli: Monney Raymond, ancien boucher, à Romont.
Date du dépôt: 29 juin 1951.

Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours, faute de quoi l'état de collocation sera considéré comme accepté.
L'inventaire est aussi déposé (art. 32, al. 2 L. P.).

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (1715)

Neuauflegung des Kollokationsplanes

Schuldner: Ammann Jakob, Baugeschäft, Niederbüren.
Der ergänzte Kollokationsplan in vorbezeichnetem Konkurs liegt auf.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 7. bis 16. Juli 1951.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1704)

Failli: Ryser César, commerce d'automobiles d'occasion, à Lausanne.
Date du dépôt: le 4 juillet 1951.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49 Ord. de 1911: le 14 juillet 1951; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.
L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'Ord. de 1911.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (L.P. 268)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (1705)

Das Konkursverfahren über die Firma Hermachemie A.G. (Hermachemie S. A. / Hermachemical Co. Ltd.), Herstellung und Vertrieb von chemisch-technischen und pharmazeutischen Erzeugnissen usw., mit Sitz in Zürich 8, Mühlebachstrasse 84, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 25. Juni 1951 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (1701)

Das Konkursverfahren über Siegrist Adolf Werner, geb. 1912, von Meisterschwanden, Aargau, Holzwarenfabrik, Zürcherstrasse 72 in Schlieren, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 25. Juni 1951 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (1716)

Failli: Purro Joseph, contre-maitre, à Fribourg, Daillettes 15.
Date de la clôture: 4 juillet 1951.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Lugano (1709)

Fallimento: Ditta Maston S. a. g. l., Melano.
Data del decreto di chiusura: 31 maggio 1951.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Lugano (1710)

Fallimento: Poretto Giacomo, fu Giovanni, impresa di costruzioni, Lugano.
Data del decreto di chiusura: 31 maggio 1951.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (1717)

Failli: Kemm Walter, tissus, à Fribourg, Pont-Muré 155.
Date de la révocation de la faillite: 4 juillet 1951.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Wald (1711)

Schuldner: **Blatter-Schönbächler Werner**, Bäckermeister und Konditor, «Zum Schmittentbach», Fischenthal.
Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Hinwil: 7. Juni 1951.

Dauer der Stundung: zwei Monate.

Sachwalter: **Ed. Heusser**, Gemeindeammann, Wald (Zürich).

Forderungseingabe: bis und mit 25. Juli 1951. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 7. Juni 1951, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilegung der Beweismittel innert Frist schriftlich beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 6. August 1951, 14 Uhr, Restaurant «Zollhaus», in Wald (Zürich).

Aktenaufgabe: während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Bern Konkurskreis Bern (1699)

Schuldner:

1. **Firma Joss & Co.**, Gewerbe- und Industriebedarf, Maulbeerstrasse 15 in Bern.

2. **Joss Ernst**, Kaufmann, Maulbeerstrasse 15, Bern.

Bewilligung der Stundung: 20. Juni 1951.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: **Ernst Martz**, Notar, Konkursamt Bern.

Eingabefrist: 24. Juli 1951. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Forderungen unter Beilage von Beweismitteln innert der Eingabefrist, bei den gesetzlichen Verwirklichungsfolgen, beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 31. August 1951, um 15 Uhr, im Hotel «Wächter», Genfergasse, 1. Stock, in Bern.

Aktenaufgabe: ab 21. August 1951, beim Sachwalter.

Kt. St. Gallen Konkurskreis Wil (1718)

Schuldnerin: **Firma Widmer & Marazzi**, mechanische Werkstätte, Apparatebau, Toggenburgerstrasse 126, Wil.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Wil: 26. Juni 1951.

Dauer der Nachlassstundung: vier Monate (bis 26. Oktober 1951).

Sachwalter: **Dr. W. Haselbach**, Rechtsanwalt, Wil.

Eingabefrist: bis 26. Juli 1951. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungseingaben mit den nötigen Belegen versehen dem Sachwalter einzureichen.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 26. September 1951, nachmittags 14.30 Uhr, im Restaurant «Bund», in Wil.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter, Weststrasse 10, Wil.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (1706)

Débitrice: **Société en nom collectif Bourqui J. & Peitrequin A.**, entreprise générale d'électricité, à Renens.

Débitur: **Bourqui Jules**, électricien, à Renens.

Débitur: **Peitrequin André**, électricien, à Renens.

Date de l'octroi des sursis concordataires par décision du président du Tribunal civil du district de Lausanne: le 29 juin 1951.

Durée du sursis: deux mois.

Commissaire: le préposé aux faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: le 24 juillet 1951.

Assemblée des créanciers: jeudi 9 août 1951, à 14 heures, dans une des salles du Tribunal de district de Lausanne, Palais de Montbenon, Lausanne.

Examen des pièces: dès le 28 juillet 1951, au bureau du commissaire, Office des faillites, rue de Genève 7, à Lausanne.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Bern Konkurskreis Bern (1702)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern, vom 22. Juni 1951, ist die der Frau **Aeschlimann-Kummlé Anna**, gewesene Wirtin zum Café «Weyermannshaus», Bellevuestrasse 6 in Wabern, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 7. September 1951, verlängert worden.

Bern, den 27. Juni 1951.

Der Sachwalter: **Hans Wenger**, Notar, Altenbergstrasse 33.

Kt. Aargau Konkurskreis Zofingen (1703)

Durch Verfügung des Bezirksgerichtes Zofingen vom 28. Juni 1951 ist dem **Waser Josef**, Spezialgeschäft für Gummi-, Leder- und Textilwaren, Aarburg, die am 1. März 1951 bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis Ende August 1951, verlängert worden.

Zofingen, den 29. Juni 1951.

Der Sachwalter: **F. Gerber**, Notar.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(LP. 306, 308, 317)

Kt. Bern Richteramt Aarberg (1707)

Schuldnerin: **Geissbühler J. A. G.**, Schöpfen.

Datum der Bestätigung: 20. Juni 1951.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Aarberg, den 2. Juli 1951.

Der Nachlassrichter: **Zingg**.

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (1712)

Par jugement du 15 juin 1951, le Tribunal a homologué le concordat intervenu entre la société **Rey et Roux S. A.**, fabrique de meubles, rue du 31-Décembre 36, à Genève, et ses créanciers.

Par le même jugement, il a été assigné aux créanciers dont les réclamations sont contestées un délai péremptoire de vingt jours pour intenter action.

Tribunal de première instance, Genève:
H. Pugin, commis-greffier.

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (1713)

Par jugement du 15 juin 1951, le Tribunal a homologué le concordat intervenu entre **Wasser Ernest**, boulanger, à Thônex (Genève), et ses créanciers.

Par le même jugement, il a été assigné aux créanciers dont les réclamations sont contestées un délai péremptoire de 20 jours pour intenter action.

Tribunal de première instance, Genève:
H. Pugin, commis-greffier.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Vaud Tribunal de Morges (1714)

Le président du Tribunal civil du district de Morges statuera dans son audience du vendredi 13 juillet 1951, à 15 heures 15, en salle du Tribunal, place St-Louis, à Morges, sur la demande de sursis concordataire présentée par **Lutz Adolphe**, droguiste, à Yens, et non sur l'homologation d'un concordat comme annoncé par erreur dans la Feuille officielle suisse du commerce du 30 juin 1951.

Les intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

Morges, le 1^{er} juillet 1951.

Le président: **Weith**.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

21. Juni 1951. Klebstoffe usw.

Hoppeler & Co., in Zürich 8. Unter dieser Firma sind **Heinrich Hoppeler**, von Brugg, in Zürich 8, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und **Ruth Hoppeler**, von Brugg, in Zürich, als Kommanditistin mit einer Kommanditumsomme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1951 ihren Anfang genommen hat. Fabrikation von und Handel mit Klebstoffen aller Art sowie Vertretungen in Waren verschiedener Art. Dufourstrasse 169.

29. Juni 1951. Papier, Zellulose usw.

Molnar & Greiner A. G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Juni 1951 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind der Grosshandel mit Papier, Zellulose und dergleichen und die Tätigkeit damit im Zusammenhang stehender Geschäfte sowie die Beteiligung an Unternehmungen der gleichen Branche. Das Grundkapital beträgt Fr. 75 000, zerfällt in 600 Namenaktien zu Fr. 125 und ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft erwirbt das von **Adalbert Greiner**, **Thomas Greiner**, **Ernest Kelen**, **Frederic Por**, alle Bürger der USA, in New York, sowie **Eugen Por** und **Gustav Braun**, beide österreichische Staatsangehörige, in Kopenhagen, unter der Bezeichnung «Molnar & Greiner» von Kopenhagen aus geführte Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1950, nach der die Aktiven Fr. 1 078 573.85 und die Passiven Fr. 1 003 573.85 betragen, zum Preise von Fr. 75 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zwei Max Vogel, von und in Zürich, als Präsident; **Gustav Braun**, österreichischer Staatsangehöriger, in Kopenhagen, und **Dr. M. Bruno Weil**, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 108 in Zürich 1 (Büro **Dr. M. Bruno Weil**).

29. Juni 1951.

Appartement-Haus Oberdorf A. G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Juni 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung und den Betrieb eines Appartementhauses im Oberdorfquartier in Zürich. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: **Dr. Hugo Gut**, von Obfelden, in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift, und **André Hermann Pestalozzi**, von und in Zürich, als weiteres Mitglied ohne Zeichnungsberechtigung. Geschäftsdomizil: Pelikanstrasse 2 in Zürich 1 (bei **Dr. Hugo Gut**).

29. Juni 1951.

GNOM-Buchhaltung A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1950, Seite 3254), Fabrikation und Vertrieb der GNOM-Maschinen- und Handbuchhaltung usw. **Jakob Guntersweiler** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden **Heini Lohrer**, von und in Zürich.

29. Juni 1951. Chemische Produkte usw.

Hans Gut, **Rectol-Produkte**, bisher in **Glattfelden** (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1945, Seite 1954). Der Firm inhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie das persönliche Wohndomizil nach Meilen verlegt. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Fabrikation von und Handel mit chemischen und chemisch-technischen Produkten. Die Firma wird geändert auf **Hans Gut**. Geschäftsdomizil: alte Landstrasse in Obermeilen. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 17. Mai 1951.)

29. Juni 1951. Sanitäre Apparate.
Zorn & Sohn, in K ü s n a c h t, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1946, Seite 2758). Gottlieb Zorn senior ist infolge Todes ausgeschieden. Neu ist als Gesellschafterin eingetretene Luisa Zorn geborene Maurer, von und in Küsnacht (Zürich). Die Firma lautet **Sanitär-Zorn & Co.** Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Sanitäre Apparate en gros.

29. Juni 1951. Automobile usw.
Emil Bosshard & Co., in Z ü r i c h 7, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1947, Seite 3068). Automobile usw. Einzelprokura ist erteilt an Marcel Baldinger, von Lengnau (Aargau), in Zürich.

29. Juni 1951. Sanitäre Anlagen usw.
Karl Bergmann, in Z ü r i c h (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1949, Seite 969), sanitäre Anlagen, Zentralheizungen. Die Angabe, der Inhaber der Firma stehe unter den Vorschriften der Gütertrennung, wird wegen Aufhebung der Gütertrennung gestrichen. Neues Geschäftsdomizil: Untere Zäune 9.

29. Juni 1951.
Immobilien-Gesellschaft FRANKLIN G.m.b.H., in Z ü r i c h 7 (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1947, Seite 1254). Die Angabe, der geschäftsführende Gesellschafter Karl Bergmann stehe unter den Vorschriften der Gütertrennung, wird wegen Aufhebung der Gütertrennung gestrichen. Neues Geschäftsdomizil: Untere Zäune 9 in Zürich 1.

29. Juni 1951.
Wybuel Bau-Aktiengesellschaft, in Z o l l i k o n (SHAB. Nr. 90 vom 18. April 1944, Seite 877). Geschäftsdomizil: Oescherstrasse 4 (bei Carl Bergmann).

29. Juni 1951.
A.G. für Unternehmungen der Marmor- und Steinindustrie, in Z ü r i c h 8 (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1949, Seite 697). Das Verwaltungsratsmitglied Heinrich Suter wohnt in Zürich.

29. Juni 1951.
Belco, sanitäre Apparate A.G., in Z ü r i c h 4 (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1948, Seite 1271). Die Prokura von Johannes Kunz ist erloschen.

29. Juni 1951.
Seidendruckerei Adliswil, A. Furrer, in A d l i s w i l (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1949, Seite 1901). Einzelprokura ist erteilt an Alfred Künzle, von Gossau (St. Gallen), in Zürich.

29. Juni 1951. Trikotagen usw.
Katharina Sonneck, in Z ü r i c h (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1949, Seite 1126). Trikotagen usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. Juni 1951.
Walter Meier, Damenkleider, in Z ü r i c h (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1951, Seite 1246). Diese Firma wird, da der Geschäftsbetrieb nicht aufgenommen worden ist, im Handelsregister gelöscht.

29. Juni 1951.
Walter Meier, Damenkleider, in Z ü r i c h. Inhaber dieser Firma ist Dr. Walter Meier-Eberhard, von Zollikon, in Zürich 7. Handel mit Damenkleidern (Konfektion und Mass). Augustinerstrasse 52.

29. Juni 1951. Seidenstoffe.
S. Schneidinger, in Z ü r i c h. Inhaber dieser Firma ist Saly Schneidinger, von Winterthur, in Zürich 8, mit seiner Ehefrau Frieda geborene Schneiter in Gütertrennung lebend. Fabrikation von und Handel mit Seidenstoffen. Tödi-strasse 45.

29. Juni 1951. Zimmerei.
Karl Behnke-Schlumpf, in Egg (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1927, Seite 932), mechanische Zimmerei usw. Diese Firma ist infolge Uebergehanges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Max Behnke-Bertschinger», in Egg, erloschen.

29. Juni 1951. Zimmerei usw.
Max Behnke-Bertschinger, in Egg. Inhaber dieser Firma ist Max Behnke-Bertschinger, von und in Egg (Zürich). Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Karl Behnke-Schlumpf», in Egg, übernommen. Mechanische Zimmerei, Schreinerei, Sägerei, Holz- und Bretterhandlung, Hintereg.

29. Juni 1951. Mineralölprodukte usw.
Wiederkehr & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Dr. Alphons Wiederkehr, von Zürich, in Zürich 8, und Dr. Arthur Wiederkehr, von Zürich, in Zürich 7, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1951 ihren Anfang nimmt. Handel mit Rohstoffen und Industrieerzeugnissen, insbesondere Mineralölprodukten; Beteiligung an verwandten Unternehmungen und Finanzierung von solchen. Talstrasse 16.

29. Juni 1951. Chemische Produkte.
Anton Dürrmüller, in R ü t i (SHAB. Nr. 35 vom 11. Februar 1938, Seite 330), chemische Produkte. Die Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

29. Juni 1951.
Pro-Annoncen A.-G. (Pro Annonces S.A.), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1949, Seite 1090). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. Juni 1951 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

29. Juni 1951.
Emeco A.G. (Emeco S.A.) (Emeco Co. Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. April 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import und den Export von Pelzfellen, Haaren und Fasern aller Art und von Pelz- und Lederkonfektion und kann sich an ähnlichen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an Edgar Meyer, von Zürich, in Cogny (Genf), als Präsident mit Einzelunterschrift, und Kurt Vogelsang, von Solothurn, in Zürich, als weiteres Mitglied ohne Zeichnungsberechtigung. Geschäftsdomizil: Tiefenhöfe 10 in Zürich 1 (bei der Unitrade A.G.).

30. Juni 1951.
Schweizerischer und Internationaler Argus der Presse A.G. (Argus Suisse et International de la Presse S.A.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1950, Seite 1494). Betrieb eines Zeitungsausschnittbureaus usw. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Alex Henne, von Schaffhausen und Sargans, in Meilen.

30. Juni 1951. Trocknungsanlagen, Zentralheizungen, sanitäre Anlagen.
Robert Strässle, Ingenieur, in Zürich (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1950, Seite 62), Konstruktion von industriellen Infrarot-Trocknungsanlagen usw.

Das Geschäftsdomizil befindet sich infolge behördlicher Aenderung der Hausnummer Färberstrasse 8.

30. Juni 1951.
Auto-Weiss, in Zürich (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1951, Seite 811). Geschäftsdomizil: Schimmelstrasse 2.

30. Juni 1951.
Buchhandlung im Schwert, Lydia Schürmann, in Winterthur. Inhaberin dieser Firma ist Lydia Schürmann, von Däniken (Solothurn), in Winterthur 1. Buch- und Kunsthandlung, Handel mit Papeteriewaren, Antiquariat. Stadt-hausstrasse 1.

30. Juni 1951. Chemische und pharmazeutische Produkte.
E. Uffiger, vorm. Dr. H. Uffiger et frère, in Zürich (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1949, Seite 542), chemische und pharmazeutische Produkte. Diese Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

30. Juni 1951. Auto-Polsterüberzüge.
M. Zimmermann & Cie. in Liq., in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1951, Seite 1386). Fabrikation der Auto-Polsterüberzüge «Viscoba». Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

30. Juni 1951. Waren aller Art usw.
Westimpex G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1949, Seite 3025). Waren aller Art usw. Diese Gesellschaft ist tatsächlich aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat (Eintragung mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde).

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

28. Juni 1951. Chemisch-technische Produkte, Textilien, Lampen.
Walter Binggeli, in Lyss. Inhaber ist Walter Binggeli, von Wahlern, in Lyss. Vertrieb von chemisch-technischen Produkten, Textilien und Fluoreszenz-lampen. Bielstrasse 17.

29. Juni 1951. Kolonial- und Merceriewaren.
Ernst Friedrich, in Meikirch. Inhaber ist Ernst Friedrich, von Gossaffoltern, in Meikirch. Betrieb einer Kolonial- und Merceriewarenhandlung.

Bureau Biel

28. Juni 1951. Milch, Milchprodukte, Kolonialwaren usw.
P. Fiechter-Christen, in Biel. Inhaber der Firma ist Paul Fiechter, von Huttwil, in Biel. Handel mit Milch, Milchprodukten, Kolonialwaren, Gemüse und Früchten. Elfenastrasse 8.

29. Juni 1951.
Buwog Wohnbaugenossenschaft Bundespersonal Biel, in Biel (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1949, Seite 531). Verwaltungsrat Max Reinhard ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Sekretär Raymond Léchet ist nun Präsident. Neu wurde in die Verwaltung gewählt Ernst Kaltenrieder, von Kerzers, in Biel, als Sekretär. Der Präsident, der Sekretär und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Burgdorf

6. Juni 1951.
Viehzüchtgenossenschaft Krauchthal-Thorberg, in Krauchthal. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche die Hebung und Förderung der Zucht des Simmentaler Fleckviehs der Mitglieder sowie den vorteilhaften Absatz ihrer Produkte bezweckt. Die Statuten datieren vom 23. Mai 1951. Es werden Anteilscheine von Fr. 100 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Dagegen sind die Mitglieder nachschusspflichtig. Die Statuten enthalten keine Vorschrift über eine Beschränkung der Nachschusspflicht. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Burgdorf» und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus vier Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. Präsident ist Johann Egli, von und in Krauchthal; Vizepräsident: Jakob Werren, von Zweisimmen, in Thorberg/Krauchthal; Sekretär-Zuchtbuchführer: Johann Huber jun., von und in Krauchthal. Domizil: Krauchthal, beim Präsidenten.

Bureau de Delémont

29. Juni 1951. Biscuits, confiserie.
Max Lemp, à Delémont. Le chef de la maison est Max Lemp, de Wynau (Berne), à Delémont. Fabrication et vente de biscuits et de confiserie. Rue Molière 36.

Bureau Interlaken

29. Juni 1951. Elektronische Geräte.
Büchner & May A.G., in Interlaken (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1949, Seite 3090). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 1. Juni 1951 hat die Gesellschaft ihre Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun **Ing. May A.G.** Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Arthur May, von und in Interlaken, bisher Präsident des Verwaltungsrates. Er führt wie bisher Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat Adolf Friedrich Büchner ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nun Alpenstrasse 2 (Hotel «Savoy»).

Bureau Laufen

29. Juni 1951.
Walther Armbruster, Eisenhandlung, in Laufen (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1946, Seite 3018). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der eingetragenen Firma «Walther Armbruster A.G. (Walther Armbruster S.A.)», in Laufen, übernommen.

29. Juni 1951. Eisen, Farben, Tapeten.
Walther Armbruster A.G. (Walther Armbruster S.A.), in Laufen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 30. April 1951 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind die Uebernahme und der Weiterbetrieb des bisher unter der Einzelfirma «Walther Armbruster, Eisenhandlung», in Laufen, geführten Unternehmens, das heisst der Betrieb einer Eisenhandlung, die Herstellung von und der Handel mit Farben und Tapeten. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt sämtliche Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Walther Armbruster, Eisenhandlung», in Laufen, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz vom 1. Januar 1951, wonach die Aktiven Fr. 63 921.38 und die Passiven Fr. 45 921.38 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 18 000 ergibt, wofür die Sacheinleger 18 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 erhalten. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzelfirma «Walther Armbruster, Eisenhandlung»,

rückwirkend auf den 1. Januar 1951. 22 Aktien wurden voll liberiert durch Verrechnung mit einer unter den Passiven enthaltenen Forderung der Frau Olga Armbruster-Bohrer im Betrage von Fr. 22 000. 10 Aktien, das heisst Fr. 10 000 sind in bar einbezahlt worden. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. An diejenigen Aktionäre, die ihre Adressen dem Verwaltungsrat zu diesem Zwecke mitgeteilt haben, können die Einladungen mittelst eingeschriebener Briefe oder Telegramme erfolgen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Olga Armbruster, von und in Laufen, Präsidentin; Dr. Josef Bucher, von Buttisholz, in Laufen, Sekretär, und Eleonora Eiselin, von Erlen (Thurgau), in Laufen. Ilona Bucher, von Buttisholz, in Laufen, und Adolf Wüthrich, von Trub (Bern), in Zwingen, werden zu Prokuristen ernannt. Olga Armbruster führt Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates und die Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Hauptstrasse 22.

Bureau de Moutier

20 juin 1951. Objets divers.

Theorena S. à r. l., à Malleray. Suivant acte authentique et statuts du 31 mai 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée, qui a pour objet le commerce, l'importation, l'exportation d'objets divers, en particulier les articles de visserie, manufacturés, semi-facturés ou bruts. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Théodore Charpillot, de Bévilard (Berne), à Malleray, pour une part de 10 000 fr., et Roland Keller, de Bassecourt (Berne), à Longeau, pour une part de 1000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'associé Théodore Charpillot a été désigné comme gérant avec signature individuelle.

29 juin 1951. Scierie, etc.

Eloi Grosilmond, à Reconvilier, scierie et commerce de bois (FOSC. du 17 mai 1951, N° 109, page 1291). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Porrentruy

28 juin 1951. Cadrans.

Oscar Heifer S.A. Porrentruy, à Porrentruy, fabrication et vente du cadran métallique (FOSC. du 20 avril 1949, N° 91, page 1031). Robert Giavarini a cessé de faire partie du conseil d'administration; sa signature est radiée.

28 juin 1951. Pierres fines.

Edmond Beucier, à Damvant. Le titulaire est Edmond Beucier, fils de Charles, de et à Damvant. Grandissage de pierres fines pour l'horlogerie.

28 juin 1951. Pierres fines.

Julien Ribeaud, à Bure. Le titulaire est Julien Ribeaud, fils de Joseph, de Cœuve, à Bure. Percage de pierres fines pour l'horlogerie.

Bureau Thun

15. Mai 1951. Weine, Liköre.

E. Baumann & Co. in Nachlassliquidation, in Thun, An- und Verkauf von in- und ausländischen Weinen und Likören, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1951, Seite 899). Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

15. Mai 1951. Weine, Spirituosen.

E. Baumann & Co., in Thun. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Mai 1951 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Baumann, von Grindelwald, in Steffisburg. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 5000 ist Alexander Gugger, von und in Bern, welcher Einzelprokura führt. An- und Verkauf von in- und ausländischen Weinen und Spirituosen. Frohsinnweg 7.

28. Juni 1951.

Bauland Blümlimatt A.G., in Thun (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1947, Seite 2121). Hans Berger, Präsident, und Emil Burkhalter, Sekretär, sind infolge Todes ausgeschieden; ihre Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Zum neuen Verwaltungsrat, und zwar als dessen Präsident ist Ernst Bürki, von und in Thun, zum neuen Mitglied Otto Fahrni, von Unterlangenegg, in Thun, gewählt worden. Jeder von ihnen zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

28. Juni 1951.

Hötel Hirschen Gunten, Geschwister Graber & Cie., Aktiengesellschaft, in Gunten, Gemeinde Sigriswil (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1951, Seite 1354). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Beschlüsse der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Juni 1951 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 55 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 55 000, eingeteilt in 550 Namenaktien zu Fr. 100, die voll einbezahlt sind. Gleichzeitig wurde zum neuen Verwaltungsrat, und zwar als dessen Präsident Paul Gubelmann, von und in Thun, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder.

29. Juni 1951. Wirtschaft.

Ernst Bigler-Haller, in Thun. Inhaber der Firma ist Ernst Bigler-Haller, von Rubigen, in Thun. Betrieb der Wirtschaft «Zum kleinen Löwen». Marktgasse 12.

Bureau Trachselwald

28. Juni 1951. Eisen- und Geschirrwaren, Kohlen usw.

Albert Schöni, in Lützelflüh, Eisen-, Geschirrwaren, Beschläge, landwirtschaftliche Artikel und Kohlen (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1938, Seite 2468). Diese Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden durch die neue Kollektivgesellschaft «Fr. Schöni & Co.», in Lützelflüh, übernommen.

28. Juni 1951. Eisen- und Geschirrwaren, Kohlen usw.

Fr. Schöni & Co., in Lützelflüh. Unter dieser Firma sind Fritz, Gertrud und Rosa Schöni, alle von Sumiswald und in Lützelflüh, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 24. Juni 1950 begonnen hat. Sie hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Albert Schöni», in Lützelflüh, übernommen. Handel mit Eisen- und Geschirrwaren, Beschläge, landwirtschaftliche Artikel und Kohlen. Im Unterdorf zu Lützelflüh.

Luzern — Lucerne — Lucerna

20. Juni 1951. Tiefbau, Baggerarbeiten.

F. Trucco & Co., in Luzern, Tiefbau- und Baggerunternehmung (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1949, Seite 1674). Ernst Bolliger ist per 31. Dezember

1950 ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung von Fr. 40 000 ist samt der an ihn erteilten Prokura erloschen. Neu ist als Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 5000, entstanden aus Sondergut, eingetreten die Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters, Sophie Trucco geborene Jurt, von Luzern, in Gisikon.

28. Juni 1951.

Wasserversorgung Zell, in Zell, Genossenschaft (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1947, Seite 2427). Josef Renggli ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neuer Kassier mit Kollektivunterschrift ist Isidor Rösch, von und in Zell.

29. Juni 1951.

Max Frey, Optiker, in Luzern, Handel mit optischen und photographischen Artikeln usw. (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1945, Seite 767). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. Juni 1951.

Max Frey, Optiker, Nachf. Gertrud Frey, in Luzern. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Gertrud Frey, von Wohlen (Bern) und Thun, in St. Niklausen, Gemeinde Horw. Handel mit optischen und photographischen Artikeln; Handel mit Vermietung von Stumm-, Ton-, Farben und Trickfilmen für Reklame, Technik, Kultur, Wissenschaft und Unterricht. Schwaneplatz 3.

29. Juni 1951.

Schweizerische Nationalbank, Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1948, Seite 2399), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. An Alois Birrer, von und in Luzern, wurde Kollektivprokura für die Zweigniederlassung Luzern erteilt. Die Prokura von Alphons Pajarola ist erloschen.

29. Juni 1951.

Unfallkasse Schweizerischer Schreinermeister, in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1949, Seite 62). Josef Zemp-Räber ist infolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde als Mitglied und Aktuar in den Vorstand gewählt Ludwig Zemp-Zwimpfer, von Luzern, in Reussbühl, Gemeinde Littau; er ist zugleich Geschäftsführer. Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

29. Juni 1951.

Allgemeine Baugenossenschaft Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1950, Seite 1359). Anstelle des ausgeschiedenen Anton Muheim, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident gewählt Paul Fröhlich, von Helsinghausen (Thurgau), in Luzern. Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem 1. oder 2. Sekretär oder dem zur Zeichnung bestimmten Mitglied. Neues Geschäftsdomizil: Claridenstrasse 1.

Uri — Uri — Uri

Berichtigung.

Allgemeiner Konsumverein Erstfeld und Urner Oberland, in Erstfeld (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1951, Seite 1339). Vizepräsident Martin Inglin ist lediglich als Vizepräsident ausgeschieden, er verbleibt als nichtzeichnungsberechtigtes Mitglied aber weiterhin in der Verwaltung.

29. Juni 1951.

Mario Vanoli, Hoch- & Tiefbauunternehmung, in Göschenen (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1943, Seite 580). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug im Handelsregister des Kantons Uri von Amtes wegen gelöscht (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1951, Seite 1563).

29. Juni 1951. Transporte.

Josef Gisler-Frank, in Flüelen, Autosachtransporte (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1951, Seite 503). Diese Einzelfirma wird wegen Geschäftsaufgabe gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau d'Estavayer-le-Lac

28. Juni 1951. Auberge.

Thérèse Dreyfuss, à Delley, exploitation de l'Auberg du St-Louis (FOSC. du 15 février 1926, page 276). La raison est radiée par suite de remise de l'exploitation à un tiers.

Bureau de Fribourg

29. Juni 1951.

Société Immobilière Avenue du Midi, N° 17/19 S.A., à Fribourg (FOSC. du 9 août 1950, N° 184, page 2073). Alphonse de Coulon, décédé, a cessé d'être président et membre du conseil d'administration; sa signature est radiée. Georges de Meuron, de Neuchâtel, à Corcelles-Cormondrèche, a été élu membre du conseil d'administration. A été élu administrateur-délégué et président: Gustave de Coulon (déjà inscrit comme membre). Est nommé secrétaire: Georges de Meuron en lieu et place d'Ernest de Montmolin. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature d'un administrateur délégué.

29. Juni 1951.

Société Immobilière Avenue Beauregard N° 39/40 S.A., à Fribourg (FOSC. du 9 août 1950, N° 184, page 2073). Gustave de Coulon, administrateur unique, devient administrateur-délégué et président. Georges de Meuron, de Neuchâtel, à Corcelles-Cormondrèche, a été nommé administrateur et secrétaire. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature individuelle de l'administrateur-délégué.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

28. Juni 1951. Restaurant.

Louis Schlick, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Louis Schlick, von und in Schaffhausen. Betrieb des Restaurants und Pension «Zum Altenberg». Mühlentalstrasse 137 und 139.

30. Juni 1951. Spenglerei usw.

Julius Wetter, in Herbblingen, Spenglerei- und Installationsgeschäft (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1934, Seite 727). Durch Verfügung des Bezirksrichters von Schaffhausen vom 11. Juni 1951 ist über den Firmenhaber der Konkurs eröffnet worden.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzelo est.

30. Juni 1951. Obst.

Hans Bösch, in Heiden. Inhaber dieser Firma ist Hans Bösch, von Wildhaus (St. Gallen), in Heiden. Obsthandel. Bissau 584.

Graubünden — Grisons — Grigioni

29. Juni 1951.

Wohnbaugenossenschaft Samaden, in Samedan (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1951, Seite 824). Aus dem Vorstand ist Eduard Biveroni ausgeschieden;

seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: Christian Trinkler, bisher Beisitzer, als Präsident, und Anton Caduff, von Ruschein, in Samedan, als Beisitzer. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv je zu zweien.

29. Juni 1951. Skihaus.

Alb. Schneider, in Conters i. Pr., Betrieb des Skihauses Conters-Schwendi und der Skihütte auf Parsenn (SHAB. Nr. 257 vom 3. November 1937, Seite 2449). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Perpetua Schneider-Kasper», in Conters i. Pr.

29. Juni 1951. Skihaus.

Perpetua Schneider-Kasper, in Conters i. Pr. Inhaberin dieser Firma ist Wwe. Perpetua Schneider-Kasper, von Strättligen (Bern), in Klosters-Dorf. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alb. Schneiders», in Conters i. Pr. Betrieb des Skihauses Conters-Schwendi und der Skihütte auf Parsenn.

29. Juni 1951. Waren aller Art.

Hans Burri-Dietiker, in Chur, Versandgeschäft für Waren aller Art (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1950, Seite 2727). Ueber diese Firma wurde am 26. Juni 1951 der Konkurs eröffnet.

29. Juni 1951.

Deutsche Heilstätte Davos und Agra, in Davos-Platz (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1951, Seite 732). In den Stiftungsrat wurden als weitere Mitglieder gewählt: Dr. Bernhard Müller, in Stuttgart, und Dr. Victor Brünig, in Genébe, beide deutsche Staatsangehörige. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

27 juin 1951.

Grande Salle de Bex S. A., à Bex. Par acte authentique et statuts du 9 juin 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition d'un terrain non encore déterminé, la construction d'un bâtiment comprenant notamment une grande salle pour assemblées, soirées de sociétés et autres manifestations, sa location ou son exploitation autonome dans l'intérêt de l'activité bellérine. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions nominatives de 100 fr. chacune, entièrement libérées en espèces. Les communications se font par avis individuels. Sous réserve de celles qui doivent, en vertu de la loi, paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce, les publications ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de 11 membres, actuellement de Charles Sollberger, de Willadingen (Berne), président; Louis Gesseney, de Corcelles-le-Jorat, vice-président; Georges Pittier, de Bex, secrétaire; Charles Morex, d'Ormont-Dessous; Gustave Mages, de Bex; Frédéric Binder, de Strengelbach (Argovie); Gustave Moreillon, de Bex; Edmond Bertholet, de Rougemont; Alexis Pichard, d'Ormont-Dessous; Joseph Dupont, de Bex, et André Studer, de St-Léonard (Valais), membres; tous à Bex. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et d'un autre membre du conseil d'administration. Bureau: chez le président.

Bureau de Cossonay

28 juin 1951.

Société de fromagerie de Chavannes-le-Veyron, à Chavannes-le-Veyron, société coopérative (FOSC. du 9 décembre 1947, N° 288, page 3635). Charles Bettens, de et à Chavannes-le-Veyron, est président; René Longchamp, vice-président, et Marcel Zimmermann, secrétaire (les deux déjà inscrits). Julien Bolay, président, ayant démissionné, ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

29 juin 1951. Epicerie, mercerie.

M. Paquier, à Gollion, épicerie, mercerie (FOSC. du 23 août 1948, N° 196, page 2324). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

29 juin 1951. Epicerie, mercerie.

L. Paquier, à Gollion. Le chef de la maison est Louis Paquier, fils de Alfred, de Denges, à Gollion. Commerce d'épicerie et mercerie.

Bureau de Lausanne

28 juin 1951. Salamis, etc.

R. Spaini, à Lausanne, épicerie, dépôt de pain, etc. (FOSC. du 6 décembre 1948, page 3295). Le genre de commerce est modifié en: commerce de salamis et spécialités alimentaires.

28 juin 1951. Tissus, confections, etc.

Mylord S. A., à Lausanne, tissus, confections, etc. (FOSC. du 13 décembre 1949, page 3241). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 2 avril 1951, la société a décidé de porter le capital de 75 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 50 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées par compensation de créances. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 200 actions nominatives de 500 fr. entièrement libérées. Les pouvoirs de l'administrateur Charles Caboussat sont éteints; sa signature est radiée.

28 juin 1951. Participations.

S. A. F. I. C. O. S. A., à Lausanne, participations (FOSC. du 22 juin 1948, page 1752). Les signatures des administrateurs Roger Baudet, décédé, et Richard Sprecher, démissionnaire, sont radiées. Le conseil est composé de: Charles Baudet, président; Auguste Petter et Henri Moreillon (inscrits) et Pierre Robin, de et à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

28 juin 1951. Installations électriques.

Hans Cattini S. A., à Pully. Suivant acte authentique et statuts du 22 juin 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce d'installations électriques. Le capital est de 50 000 fr., divisée en 50 actions au porteur de 1000 fr., libérées à concurrence de 20 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. En font partie: Gilbert Urweider, de Meiringen, président, et Hans Cattini, de Grono, les deux à Lausanne. La société est engagée par la signature collective des administrateurs. Bureau de la société: rue Verdaine, dans ses locaux.

28 juin 1951. Immeubles.

Seco S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 27 juin 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat d'immeubles en Suisse, la construction et l'aménagement de ceux-ci, leur exploitation, leur location, vente et toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but principal. Son premier objet est notamment l'achat à Pully d'une parcelle de terrain d'environ 667 m² pour le prix de 42 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., libérées à concurrence de 35 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les ac-

tionnaires sont convoqués par lettres recommandées. Le conseil se compose d'au moins un membre. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle, André Baillif, de Lucens, Combremont-le-Grand et Henniez, à Lausanne. Bureau: rue Centrale 5 (chez le notaire Braun).

28 juin 1951. Bétail.

Edmond Lévy, à Lausanne. Le chef de la maison est Edmond Lévy, de Donatyre (Vaud), à Lausanne. Commerce de bétail. Avenue Warnery 11.

28 juin 1951. Immeubles.

S. I. La Combaletaz, à Pully, société anonyme immobilière (FOSC. du 9 août 1949, page 2100). Le capital est actuellement entièrement libéré.

28 juin 1951. Epicerie, primeurs.

Mme D. Ramuz, à Lausanne. Le chef de la maison est Denise Ramuz née Chuard, épouse autorisée de Henri Ramuz, de Sullens (Vaud), à Lausanne. Commerce d'épicerie et primeurs. Rue Langallerie 6.

28 juin 1951. Confiserie, chocolats, etc.

Mme Mutrux, à Lausanne, magasin de confiserie (FOSC. du 14/20 décembre 1950, page 3271). Le genre de commerce est modifié comme suit: commerce de bonbons, chocolats et confiserie à l'enseigne: «Bonbonnière du Palais». Nouvelle adresse: Grand-Chêne 7.

28 juin 1951. Primeurs.

A. Weltner, à Lausanne. Le chef de la maison est Alfred Weltner, allié Maisonneuve, de Langendorf (Soleure), à Lausanne. Commerce de primeurs. Rue de la Louve 6.

29 juin 1951.

Librairie Dupasquier et Pauchard S. à r. l., à Lausanne (FOSC. du 11 novembre 1949, page 2927). Mathilde Dupasquier ne fait plus partie de la société; sa part de 11 000 fr. est cédée à Paul Hertig, de et à Fribourg, qui devient associé pour une part d'égal montant. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 25 juin 1951, la raison sociale est modifiée en: Librairie Pauchard et Cie S. à r. l. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Mathilde Dupasquier, gérante, est démissionnaire et sa signature est radiée. L'associé Paul Hertig est nommé gérant. La société est engagée par la signature individuelle des gérants.

29 juin 1951. Immeubles.

Hermine S. A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 6 février 1950, page 836). La signature de l'administrateur Frédéric Cart, démissionnaire, est radiée. Victor Rogier, de Villars-le-Terroir, à Morges, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: rue de Bourg 10 (chez Pierre Bonnard, arch.).

29 juin 1951. Articles manufacturés.

Arthur Kohn, à Lausanne, articles manufacturés, etc. (FOSC. du 21 mars 1950, page 761). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

29 juin 1951. Bricolets.

R. Michel-Bur, à Lausanne, fabrication de bricolets (FOSC. du 7 février 1951, page 333). Par décision du 24 mars 1951, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire. La procédure a été suspendue faute d'actif. Le titulaire continue l'exploitation de son commerce; l'inscription subsiste.

29 juin 1951.

Sifrag, appareillage spécial et bureau d'ingénieurs Frei S. A. Berne, succursale à Lausanne (FOSC. du 29 mars 1951, page 765), avec siège principal à Berne. Procurator limitée aux affaires de la succursale est conférée à Marcel Nicolet, de Tramelan-Dessus, à Lausanne. Il signe collectivement avec un des fondés de pouvoirs.

Bureau de Nyon

25 juin 1951.

Compagnie du chemin de fer Nyon—St-Cergue—Morez, à Nyon, société anonyme (FOSC. du 21 juin 1951, page 1523). Sont radiés: Alfred Schranz, Gustave Chappuis, Henri Jobez, Samuel Cujean, Louis Cholet, Louis de Vallière, Théophile Muhlethaler, Julien Genevay, Henri Simon, Jules Dufour, Albert Simon, Albert Tissot, Ami Duboulet, Gaston de Cerjat, Albert Prodrom, Félix Pecllet, Jules Velan, Louis Ruffet, John Wuischpard, Charles André. Leurs signatures sont radiées. Le conseil d'administration est composé de: Edmond Auberson, président; Fernand Duffour, vice-président; Albert Jaccard, secrétaire et directeur; Louis Cherpillod, de Vuichens, à Nyon, membre; Alfred Baup, de Vevey, à Nyon, membre. Albert Jaccard est administrateur-délégué; il signe individuellement. Le président ou le vice-président signe collectivement avec le directeur ou un membre du conseil.

25 juin 1951. Bois.

Hélène Happersberger, à Vich, commerce de bois (FOSC. du 9 janvier 1947). La titulaire a été déclarée en faillite le 3 mai 1950. La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

25 juin 1951. Vins.

Pierre Gervais, à Bégnins, commerce de vins (FOSC. du 10 mai 1943, page 1049). Le titulaire a été déclaré en faillite le 16 mai 1950. La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

Bureau de Vevey

27 juin 1951.

Société Mutuelle de Secours en cas de décès du personnel Nestlé en Suisse, à Vevey, société coopérative (FOSC. du 12 juin 1950, N° 134). Albert Emery, de Chardonne, à Corseaux, est nommé administrateur signant collectivement avec un autre membre du conseil.

27 juin 1951.

Union de Banques Suisses, succursales de Montreux-Châtelard et Vevey (FOSC. du 23 janvier 1950, N° 18), société anonyme ayant son siège principal à Zurich. Le vice-président du conseil Arthur Schoeller-von Planta, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Charles Zoelly, de et à Zurich, jusqu'ici directeur général, est nommé administrateur; ses pouvoirs sont éteints. Adolf Jann, d'Ennetbürgen, à Zurich, jusqu'ici directeur, est nommé directeur-général, et engage l'ensemble de la société en signant collectivement avec un autre personne désignée à cet effet.

28 juin 1951. Home d'enfants, pouponnière.

Gertrude Schachnowitz, au Mont Pélerin, commune de Chardonne. Le chef de la raison est Gertrude Schachnowitz, de Dägerlen (Zürich), à Chardonne. Home d'enfants, pouponnière.

Bureau d'Yverdon

28 juin 1951. Articles de ménage, produits d'entretien.

Ami Thiébaud, à Yverdon. Le chef de la maison est Ami-Albert Thiébaud, de Brot-Dessous, à Yverdon. Représentation d'articles de ménage et de produits d'entretien. Rue des Uttins 20.

28 juin 1951.

Société pour le commerce du mazout, à Yverdon, société anonyme (FOSC. du 31 mars 1947, page 886). L'administrateur Pierre Eternod étant décédé, sa signature est radiée. Emile Péclard demeure seul administrateur.

28 juin 1951. Menuiserie, etc.

Michoud frères, à Yvonand, menuiserie-ébénisterie (FOSC. du 28 novembre 1950, page 3048). La société est dissoute par suite de faillite prononcée le 13 avril 1951 par le président du Tribunal du district d'Yverdon.

28 juin 1951. Boulangerie, etc.
Willy Weber, à Yverdon, boulangerie-pâtisserie et produits alimentaires pour régimes (FOSC. du 19 novembre 1941, page 2325). Par prononcé rendu le 27 avril 1951 par le président du Tribunal du district d'Yverdon, le titulaire a été déclaré en état de faillite.

28 juin 1951. Emballages en carton, etc.
Cartonna S. A., à Montagny, fabrication, achat et vente d'emballages en carton, etc. (FOSC. du 25 janvier 1951, page 209). La société est dissoute par suite de faillite prononcée le 28 avril 1951 par le président du Tribunal du district d'Yverdon.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de Sion

28 juin 1951.
Société du Chemin de Fer du Gornergrat (Gornergrat-Bahn-Gesellschaft), à Sion, société anonyme (FOSC. du 5 juin 1951, N° 128, page 1357). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 juin 1951, la société a porté son capital social de 3 000 000 de fr. à 3 600 000 fr. par l'émission de 2000 actions de 300 fr. au porteur, chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 3 600 000 francs, divisé en 12 000 actions au porteur, de 300 fr. chacune.

Bureau de St-Maurice

28 juin 1951. Fruits.
Ovide Cretton, à Charrat, fruits en gros (FOSC. du 27 mars 1936, page 760). La maison est radiée par suite de remise de commerce. La suite des affaires, mais sans l'actif et le passif, est reprise, dès le 1^{er} avril 1951, par la société en nom collectif: «Ovide Cretton et Cie, fruits en gros, Charrat», ci-dessous inscrite, à Charrat.

28 juin 1951.
Ovide Cretton et Cie, fruits en gros, Charrat, à Charrat. Ovide Cretton et Marcel Volluz, les deux de et à Charrat, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1951. La société reprend la suite des affaires, mais sans l'actif et le passif, de la maison: «Ovide Cretton», à Charrat, qui est radiée. La société est engagée par la signature unique d'Ovide Cretton. Achat et vente de fruits et légumes en gros et mi-gros.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

28 juin 1951. Verres de montres.
Limpida S. à r. l., à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce de verres de montres incassables et fantaisie en verre naturel et de tout ce qui se rapporte à cette branche (FOSC. du 8 janvier 1949, N° 6). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 mai 1951, la société a décidé sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Limpida S.A.», à La Chaux-de-Fonds, ci-après inscrite. La liquidation étant ainsi terminée, cette raison sociale est radiée.

28 juin 1951. Verres de montres.
Limpida S.A., à La Chaux-de-Fonds. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 18 mai 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication et le commerce des verres de montres incassables et fantaisie en verre naturel et tout ce qui se rattache à cette branche. La société reprend l'actif et le passif de la société à responsabilité limitée «Limpida S. à r. l.», à La Chaux-de-Fonds, radiée. Le capital social est de 51 000 fr., divisé en 102 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Il est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la raison «Limpida S. à r. l.» selon bilan au 31 décembre 1950 et bilan d'entrée au 1^{er} janvier 1951 annexés aux statuts et contenus dans le procès-verbal authentique, comportant un actif de 52 861 fr. 10 (immobilisations, valeurs réalisables, valeurs disponibles et actif transitoire) et un passif de 1861 fr. 10 (passif transitoire), soit un actif net de 51 000 fr. Ledit apport a été accepté pour le prix de 51 000 fr. contre remise aux trois apporteurs ensemble des 102 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettres recommandées. Le conseil d'administration est composé de 2 ou 3 membres, actuellement de Samuel Neuenschwander, de Signau (Berne); René Neuenschwander, de Signau (Berne), et Paul Schluegger, de Grindelwald (Berne), président; tous à La Chaux-de-Fonds. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Locaux: rue Numa-Droz 66 bis.

Genève — Genève — Ginevra

27 juin 1951. Machines à laver.
Codexi, Gilbert Gay, à Genève, représentation exclusive des machines à laver «Lavix» et autres articles de diverses natures (FOSC. du 22 décembre 1950, page 3289). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

27 juin 1951.
Banque Suisse d'Épargne et de Crédit, succursale de Genève (FOSC. du 6 août 1946, page 2348), société anonyme avec siège à St-Gall. Procuration collective à deux pour la succursale de Genève est conférée à Bernard de Torrenté, de Sion (Valais), à Sierre (Valais).

27 juin 1951.
Association for Trade with America «A.T.A.» (Société pour le développement du Commerce avec l'Amérique), à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 janvier 1951, page 31). L'administrateur et directeur Albert Liernur est décédé; ses pouvoirs sont radiés. Le conseil d'administration reste composé de Paul Patthey (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), nommé président, et Christian Binggeli (inscrit), nommé secrétaire, lesquels continuent à signer individuellement. Procuration collective à deux a été conférée à Adèle Sehner, de et à Genève, et Charles Liernur, de et à Genève.

27 juin 1951.
Société Anonyme pour la vente des Automobiles Renault en Suisse, à Genève (FOSC. du 11 juin 1951, page 1410). Gilbert Liscoat, de nationalité française, à Paris, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. L'administrateur Etienne Ploix est démissionnaire; ses pouvoirs sont radiés.

28 juin 1951. Perçage de pierres fines.
L. Robert-Charrue, à Hermance. Le chef de la maison est Louis-Paul Robert-Charrue, du Locle et des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), à Hermance. Perçage de pierres fines.

28 juin 1951. Café.
Lucien Rüfli, à Genève (FOSC. du 15 novembre 1930, page 2336). La maison a remis son café-restaurant sis avenue du Mail 6. Elle exploite actuellement un café à l'enseigne «Auberge de Saint-Gervais». Place Grenus 10.

28 juin 1951. Modes.
Mme Rivollet, à Genève. Le chef de la maison est Régina Rivollet née Guido, de nationalité française, à Genève, séparée de biens et autorisée de Théodore-Jules Rivollet. Commerce de modes à l'enseigne «Rayne Modes». 41, rue du Rhône.

28 juin 1951. Blouses, robes.
Mme M. Zéender, à Genève. Le chef de la maison est Margarethe Zéender née Zanker, de Kôniz (Berne), à Genève, épouse autorisée de Henri Zéender. Commerce de blouses et robes en gros. 30, rue des Pâquis.

28 juin 1951. Café-restaurant-tea-room.
J. Defayes, à Genève. Le chef de la maison est Jules-Gabriel Defayes, de Leytron (Valais), à Genève. Café-restaurant-tea-room de l'Ouest. 99, rue de Carouge.

28 juin 1951. Montres, etc.
E. Pétremand, à Cologny. Le chef de la maison est Ernest Pétremand, du Locle, Les Ponts-de-Martel et Brot-Plamboz (Neuchâtel), à Cologny. Fabrication de montres ancre et commerce en gros de tous produits horlogers. 7, chemin du Connétable.

28 juin 1951. Tonnellerie.
Friederich Frères, succ. d'Ernest Friederich, à Dardagny, commerce de vins et tonnellerie, société en nom collectif (FOSC. du 14 mai 1948, page 1355). L'associé Edouard Friederich et son épouse Angèle-Joséphine née Gay, ont adopté le régime de la séparation de biens.

28 juin 1951.
Comptoir Forestier S.A., à Genève (FOSC. du 2 décembre 1948, page 3262). Cette raison est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite du transfert du siège de la société à Zoug (FOSC. du 25 juin 1951, page 1563).

28 juin 1951.
C. Sylvant, Société Anonyme, Minoterie de Carouge, à Carouge (FOSC. du 12 avril 1951, page 892). L'administrateur Georges Hotelier a cessé ses fonctions de directeur. François Baussy, inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir, a été nommé directeur. Ils continuent à signer collectivement à deux.

28 juin 1951.
Blumenabfertigung Gondrand A.G. (Service fleurs Gondrand S.A.) (Servizio fiori Gondrand S.A.), succursale de Genève (FOSC. du 16 septembre 1949, page 2413), société anonyme avec siège principal à Bâle. La succursale de Genève est engagée par la signature individuelle de l'administrateur Ugo Arrigoni, de Savosa (Tessin), à Bâle, et du directeur Max Häring (inscrit).
28 juin 1951. Rasoirs électriques.
RASORA S. à r. l., à Genève, rasoirs électriques, etc. (FOSC. du 11 juin 1951, page 1410). Johann-Ernest Lang ne fait plus partie de la société. Sa part de 10 000 fr. a été cédée à Angèle Gurtner née Torche, de Wahlern (Berne), à Belmont par Yverdon (Vaud), qui devient associée. Les pouvoirs de gérant conférés à Johann-Ernest Lang susqualifié sont radiés. L'associé Louis Reveye reste seul gérant et engage dorénavant la société par sa seule signature.

28 juin 1951.
Société Immobilière Belvédère 8, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 septembre 1950, page 2431). Edouard Steinmann, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature sociale individuelle en remplacement de Roger Bongard, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 6, boulevard du Théâtre, régie Steinmann et Poncet.

28 juin 1951.
Société Immobilière Place d'Armes, lettre F, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 novembre 1939, page 2334). Le conseil d'administration est composé de: Pierre Choisy (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) nommé président, et Edouard Dumont, secrétaire, d'Avusy, à Cologny, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs de Pierre Choisy sont modifiés en conséquence. L'administrateur Maurice Bacznar est démissionnaire; ses pouvoirs sont radiés.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Kraftloserklärung von Depositenheften

(Gemäss Bundesratsbeschluss vom 16. Februar 1945 und ff. über die vorläufige Regelung des Zahlungsverkehrs zwischen der Schweiz und Deutschland).

Gestützt auf Art. 9^{quater} des Bundesratsbeschlusses vom 16. Februar 1945 (in seiner Fassung vom 29. April 1947) über die vorläufige Regelung des Zahlungsverkehrs zwischen der Schweiz und Deutschland werden hiermit, gemäss Auskündigung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 122 vom 29. Mai 1951, nachstehende Depositenhefte kraftlos erklärt: (AA. 171)

Schweizerische Bankgesellschaft

Sitz Basel: 2386 7288

Sitz Zürich: 11812 11850 11934

Zürich, den 3. Juli 1951.

Schweizerische Verrechnungsstelle,

Abteilung für die Liquidation deutscher Vermögenswerte.

Société de Gestion financière et de Placements S. A., Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C. O.

Troisième publication

Dans son assemblée générale du 28 juin 1951, la «Société de Gestion financière et de Placements S.A.» a décidé de réunir les 20 305 actions de 120 fr. formant son capital social en 4061 actions de 600 fr. nominal, par l'échange d'une action nouvelle de 600 fr. contre 5 anciennes de 120 fr., et de réduire immédiatement chaque action nouvelle de 600 fr. à 100 fr. par le remboursement de 500 fr. en espèces en sorte que le capital social sera désormais de 406 100 fr., divisé en 4061 actions de 100 fr. chacune.

Les créanciers de la société sont informés de ce qui précède, afin qu'ils puissent, dans un délai de deux mois, à dater de la troisième publication du présent avis, produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis, en s'annonçant, avec indication du montant de leurs créances, à M^e Edmond Binet, notaire, boulevard Georges-Favon 1, à Genève. (AA. 167^a)

Genève, le 28 juin 1951.

Le conseil d'administration.

PATRIA, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1950

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Obligationen und Pfandbriefe	13 954 697	—	Reservefonds	1 135 000	—
Schuldbuchforderungen	28 362 648	—	Spezialreserven:		
Darlehen an Körperschaften	9 917 452	—	Kriegsfonds	2 000 000	—
Grundpfandtitel	152 675 454	—	Spezial-Reservefonds	32 000	—
Grundstücke	4 580 000	—	Rücklagen für die künftige Gewinnverteilung	2 242 085	—
Anlagen in eigenen Immobiliengesellschaften	58 669 184	—	Prämienreserve und Rentenübertrag	258 707 826	—
Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen	10 314 139	—	Prämienübertrag	15 244 559	—
Darlehen gegen Faustpfand	4 766 479	—	Rücklagen für unerledigte Versicherungen	180 863	—
Liquide Mittel	3 398 235	—	Rücklagen für übernommene Rückversicherungen	351 664	—
Gestundete Prämienraten	8 650 454	—	Rücklagen für gutgeschriebene Gewinnanteile	2 344 266	—
Ausstände bei Agenten und Versicherungsnehmern	933 198	—	Depositen und Kautionen	1 263 716	—
Ausstehende Zinsen und Mieten	93 573	—	Prämiendeckungs und vorausbezahlte Prämien	5 592 083	—
Stückzinsen	1 664 263	—	In Depot gelassene Gewinnanteile	165 589	—
Uebrige Aktiven	325 417	—	Uebrige Passiven	345 483	—
Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden: Fr. 275 717 642.—			Personal-Fürsorgefonds	3 898 819	—
			Einnahmenüberschuss	4 801 240	—
(B 65)	298 305 193	—	Garantieverbindlichkeiten (Art. 670 OR): Fr. 5 250 660.— ¹⁾		
			¹⁾ an eigene Immobilien-Gesellschaften.	298 305 193	—

Basel, den 26. Juni 1951.

PATRIA, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit
Barthe. Gisl.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweden — Freiliste

Der in Nr. 149 dieses Blattes vom 29. Juni 1951 publizierten amtlichen Uebersetzung der 75%igen schwedischen Freiliste sind noch die nachstehend aufgeführten Waren beizufügen:

N° statistiques du tarif douanier suédois	Produits
757	Bois pour boîtes d'une épaisseur maxima de 7 mm., autres que le pin et le sapin
758-759	Placages d'une épaisseur maxima de 7 mm.
759:761	Contre-plaques de bouleau, pin et sapin
761:1	Planches en copeaux imprégnés de résine synthétique et comprimés
762	Plots pour bouchers
763-764	Farine de bois, copeaux de bois n.d.a.
765-766	Articles de tonnellerie
767-768	Manches de bèches et pelles à enfourner, serres-joints (et leurs flasques), corps de rabots, poulies, disques de roues à affûter, mouler ou polir, manches et mancherons d'outils et appareils et ébauches des mêmes, châssis de scies et pièces détachées, ébauches de dos de brosses, moules pour industries diverses
769-770	Blocs et formes pour la fabrication des chaussures et ébauches des mêmes
771-772	Broches, bobines, peignes de tissage, navettes et autres parties de machines ou accessoires utilisés dans l'industrie textile, n.d.a., ainsi que les bois ouvrés destinés à la fabrication de ces articles
776-783	Bois résineux rabotés
773, 775, 784-789	Articles en bois, n.d.a., à l'exclusion des meubles
791, 793:1-2, 795-797:2	Corce de liège et déchets de liège
800-801	Produits en liège
802-805	Tresses pour chapeaux en paille, herbe, jonc, tllie, planures de bobs, racines et autres matières végétales non classées comme matières textiles
808	

153. 4. 7. 51.

Suède

Liste des marchandises libérées

A la liste de libération suédoise de 75 %, publiée en traduction officielle dans le N° 149 de cette «Feuille», du 29 juin 1951, il y a lieu d'ajouter encore les marchandises énumérées ci-dessous:

France

Exonération de la perception des droits d'importation pour certains envois de matériels d'équipements. Remboursement des droits de douane.

Ainsi qu'il ressort des communications parues à la Feuille officielle suisse du commerce N° 143 et 193 des 22 juin et 19 août 1949 certains matériels d'équipement peuvent être exonérés dans certaines conditions des droits de douane d'importation rétablis en France par l'arrêté du 16 octobre 1948¹⁾.

Selon la décision administrative N° 585 (L/1) du 14 juin 1951, publiée aux «Documents Douaniers» N° 335 du 22 du même mois, il y a lieu de rejeter les demandes de remboursement des droits de douane établies dans le cadre des décisions adéquates (N° 894 et 1240[L/1] des 2 juin et 16 juillet 1949) lorsque les délais de prescription prévus par l'article 352 du code des douanes (deux ans après l'époque que les réclamateurs donnent aux paiements des droits) sont écoulés.

Le délai de deux ans doit être calculé à partir de la date de notification de la décision qui a autorisé le remboursement des droits de douane, c'est-à-dire à partir du 2 juin 1949 s'il s'agit de matériels non revendus par l'importateur et à partir du 16 juillet 1949, s'il s'agit, au contraire, de matériels qui ont été revendus par l'importateur.

¹⁾ Voir FOSC. N° 260, du 5 novembre 1948.

153. 4. 7. 51.

Warenantausch und Zahlungsverkehr mit

Schweden

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 142 veröffentlichten Texte (Mitteilung, Abkommen über den Warenantausch und über den Zahlungsverkehr, beide vom 20. Juni 1951, sowie BRB über den Zahlungsverkehr vom 18. Juni 1951 mit Liste der ermächtigten Banken) sind in einem Separatabzug von 12 Seiten zusammengefasst worden (Format A 5).

Prix: 45 Rappen (inkl. Spesen).
Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Règlement

des échanges commerciaux et des paiements avec la

Suède

Les textes publiés dans le N° 143 de la Feuille officielle suisse du commerce (communiqué, accord pour le règlement des échanges commerciaux et accord de paiements, les deux datés du 20 juin 1951, ainsi que l'ACF relatif au service des paiements, du 18 juin 1951, avec la liste des banques agréées) ont été réunis en un tirage à part de 12 pages (format A 5).

Prix: 45 centimes (frais compris).
Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Kédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

India — Einfuhrvorschriften

Aus der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 148 vom 28. Juni 1951 könnte geschlossen werden, dass nur Milchpulver als Kindernahrungsmittel unter der Open General Licence Nr. XXIII (Part IV Serial N° 9, 10, 74 & 80 und Part V Serial N° 12) zugelassen wird.

Gemäss einer Pressemeldung des Chief Controller of Imports vom 21. Juni 1951 wird jegliche Art von Milchpulver unter der OGL Nr. XXIII zur Einfuhr in India zugelassen.

153. 4. 7. 51.

Inde — Prescriptions concernant les importations

Selon la publication parue à la Feuille officielle suisse du commerce N° 148 du 28 juin 1951, on pourrait déduire que seul le lait en poudre pour enfants peut être admis sous le régime de l'Open General Licence N° XXIII (Part IV Serial N° 9, 10, 74 & 80 et Part V Serial N° 12).

Selon un communiqué de presse du Chief Controller of Imports du 21 juin 1951, toute espèce de lait en poudre peut être importée sous le régime de l'Open General Licence.

153. 4. 7. 51.

Licht- und Wasserwerk AG. Adalboden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 14. Juli 1951, 20.30 Uhr, im Hotel «Bellevue».

Traktanden:

1. Protokollgenehmigung.
2. Jahresbericht und Rechnung.
3. Verteilung des Gewinnes und Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Budget per 1951/52.
5. Tarifwesen: a) Wasseranschlussgebühren; b) Strompreise.
6. Bericht über Grundwasseruntersuchungen auf Engstligenalp.
7. Auftrag zum Weiterstudium und evtl. Projektierung eines Energie-Werkes.
8. Unvorhergesehenes.

Die Bereinigung des Stimmregisters erfolgt unmittelbar vor Beginn der Verhandlungen. Jeder Anwesende hat Anzahl und Nummern der durch ihn vertretenen Aktien anzugeben.

Der Abstimmungsmodus bleibt der bisherige.
Verwaltungsbücher und Belege sind je 10 Tage vor und nach der Generalversammlung auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt.

Zu zahlreichen Besuche ladet ein.

Der Verwaltungsrat.

SOCIÉTÉ FINANCIÈRE LA CONCORDE

Société anonyme ayant son siège à Genève

Messieurs les actionnaires sont informés que

Assemblée générale ordinaire

aura lieu à Genève, au siège social, rue Général-Dufour 22, le lundi 16 juillet 1951, à 11 heures.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Présentation du bilan et des comptes de l'exercice 1950.
- 3° Rapport du contrôleur des comptes.
- 4° Approbation des comptes, des rapports et décharge au conseil d'administration.
- 5° Emploi du bénéfice net.
- 6° Nominations statutaires.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres avant le 7 juillet 1951, à Genève, à l'adresse sus-indiquée.

A la même adresse, Messieurs les actionnaires pourront prendre connaissance du rapport de gestion, du compte de profits et pertes et du bilan, de même que du rapport des contrôleurs, et des propositions concernant l'emploi du bénéfice net.

Le conseil d'administration.

DURCH GERICHTSURTEIL

wurde kürzlich der Witwe eines Verunfallten eine Entschädigung von Fr. 121 424 für den Verlust ihres Gatten zugesprochen. Dieser Betrag übersteigt die übliche Versicherungssumme um über Fr. 70 000.

LLOYD'S

decken bei mässiger Prämie zusätzlich zu Ihrer Irgendwo abgeschlossenen Auto-Haftpflicht-Police

1 Million Franken

Prospekte und Policen durch

J. R. AEBLI & CIE., ZÜRICH 1

Torgasse 2 (Haus Odeon) Bellevueplatz
Telephon (051) 24 26 46

HANS IM OBERSTEG-CIEAG

TRANSPORTI INTERNAZIONALI
TRANSPORTS INTERNATIONAUX
INTERNATIONALE TRANSPORTS

BASEL
ZÜRICH
CHIASO
ST. GALLEN
GENÈVE
BIEL
BUCHS
SCHAFFHAUSEN

BÜROMÖBEL
ERSTKLASSIG UND VORTEILHAFT VON
GRAB+WILDI

AUSSTELLUNG u. VERKAUF: ZÜRICH/SEILERGRABEN 59
TEL. (051) 24 35 88 FABRIK u. BÜROS IN URDORF

Günstig zu verkaufen
1 Hermes-Ambassador mit Motor Fr. 1000
1 Ultra-Addiermaschine Fr. 1000
Beide Maschinen absolut neuwertig. Garantie 1 Jahr. Alfred Bühner, Herrenacker 1, Schaffhausen.

Gelegenheit für Handel u. Industrie
Bleistifte Nr. 2
Gute Qual., m. Fehldruck, grosweise, vorteilhaft abzugeben. Offerte durch: Ed. Rüegg, Sennheimerstrasse 12, Basel, Telephon 3 62 44.

Günstig zu verkaufen
Adressiermaschine
Hand. für Metallplatten.

Vervielfältigungsmaschine
Rotafax, 2-Trommel.
Anfr. unter Chiffre C 70354 G an Publicitas Zürich.
Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Erfolgreiches Inkasso

anerkannter und bestrittener Forderungen
GLÄUBIGERVERTRETUNG in Insolvenzfällen
VERWALTUNG - TREUHANDFUNKTIONEN
SCHWEIZ. CREDITOREN-VERBAND, ZÜRICH 1
Bahnhofstr. 72 Tel. (051) 23 59 17 Gegr. 1897

Welche Firma
würde sehr gut beleumdetem Kaufmann gesetzten Alters ihre Interessen für Stadt evtl. Kanton Bern anvertrauen? Eignet sich besonders für Kundenbesuch, Depothaltung, evtl. Uebernahme auf feste Rechnung. — Offerten erbeten unter Chiffre OFA 1264 B an Orell Füssli-Annoncen A.G., Bern.

Seit Jahren Spezialhaus für **Karteien** und **Registaturen**. Kostenlose Beratung.

Gesucht
von vollbelegter Wollweberei im Lande Baden, Nähe Schweizer Grenze, die mit Staatsgarantie arbeitet, ein Kapital von

200 000 Mark

gegen gute Verzinsung, Grundpfandverschreibung und Ueberreignung des Maschinenparkes. Interessenten werden gebeten zu schreiben unter-C 12762 Z an Publicitas Zürich 1.

Lieferbar prompt ab Lager:
Rosmarin-Oel span., gar. rein
Geobell S.A., Zurich
Marktgasse 4
Tel. (051) 34 11 79

Treuhand- und Verwaltungsbureau
in Bern
übernimmt
Zweigniederlassung Agentur Verwaltung Sekretariat
Offerten unter P 27014 an Publicitas Bern.

KIW Förderbänder für Stiefel und Schläuche
Kautschuk- und Industriebedarf
Winterthur Telephon (052) 2 86 66

Das SHAB. liegt bei Behörden, Verwaltungen, Banken auf; nutzen Sie diese Verbreitung — inserieren Sie!

Kapital-Investierungs-Aktiengesellschaft Zug

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 16. Juli 1951, 17 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 23, Zug.

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung 1950/51 und Entlastung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Der Bericht des Verwaltungsrates, die Jahresrechnung und der Revisionsbericht pro 1950/51 liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Lz 134 Eintritts- und Stimmkarten können gegen Angabe der Aktiennummern bei der Gesellschaft bezogen werden.

Zug, den 29. Juni 1951.

Der Verwaltungsrat.

Société des Forces Motrices de l'Avançon

Le dividende de 5% pour l'exercice 1950 est payable à raison de 15 fr. brut par action ancienne 1^{ère} classe de 300 fr. nominal, contre remise du coupon N° 8 et sous déduction du droit de timbre fédéral sur les coupons de 5% et de l'impôt anticipé de 25%, soit 10 fr. 50 net après de:

la Banque cantonale vaudoise, Lausanne, et l'Union de banques suisses, Lausanne.

Bex, le 30 juin 1951.

Le conseil d'administration.

Cie du chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix

Le coupon d'action N° 6 pour l'exercice 1950 est payable dès le 2 juillet 1951, à Yverdon au siège de la compagnie; à Lansannet à la Banque cantonale vaudoise; à Genève: chez MM. Lombard, Odier & Cie, par 5 fr. brut, sous déduction des impôts fédéraux de 30%.

SCHWAB'S REISEMARKEN-SERVICE

1/2 KM BUONO

Für Fabrikanten!

Der bewährte Km.-ReiseMarken-Gutschein (Patent angemeldet) als Beilage zu Produkten, um einen besseren Umsatz zu erzielen! Es wird nächstens eine Gruppe verschiedener Fabrikanten gebildet.

Anmeldungen sind zu richten an Schwab's ReiseMarken-Service, Rennweg 10, Zürich 1

Berner Oberland-Bahnen

Couponszahlungen 1950

3 1/2%-Obligationen-Anleihen von 1895 von Fr. 990 000

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 7 wird vom 2. Juli hinweg von den untenstehend bezeichneten Zahlstellen der volle Jahreszins pro 1950 mit Fr. 35.— eingelöst, abzüglich 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer.

4 1/2%-Obligationen-Anleihen von 1930 von ursprünglich Fr. 3 000 000, nunmehr Fr. 1 500 000

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 7 wird vom 2. Juli hinweg von den untenstehend genannten Zahlstellen der volle Jahreszins pro 1950 mit Fr. 22.50 eingelöst, abzüglich 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer.

ZAHLSTELLEN:

- Bern: Kantonalbank von Bern, Spar- und Leihkasse in Bern, Schweizerische Kreditanstalt, Herren Armand von Ernst & Cie.;
- Basel: Schweizerischer Bankverein;
- Zürich: Schweizerischer Bankverein. 488

Interlaken, den 30. Juni 1951. Berner Oberland-Bahnen.

N. V. KONINKLIJKE NEDERLANDSCHE PETROLEUM MAATSCHAPPIJ (ROYAL DUTCH)

Geschäftssitz: im Haag/Niederlande

Gemäss Beschluss der am 28. Juni 1951 in Amsterdam abgehaltenen ordentlichen Hauptversammlung ist die Gesamtdividende für das Jahr 1950 auf 12% festgesetzt worden. Hiervon wurden am 7. Februar 1951 bereits 4% als Interimsdividende zahlbar gestellt, so dass die Schlussdividende 8% in bar beträgt, und zwar:

- hfl. 80.— je Aktie im Nennwert von hfl. 1000.—
- hfl. 8.— je Teilaktie im Nennwert von hfl. 100.—

Von diesen Beträgen kommt die niederländische Dividendensteuer in Höhe von 15% in Abzug, so dass die Aktieninhaber gegen Vorlage des Dividendenscheines Nr. 97 von Aktien und Teilaktien beziehen:

- hfl. 68.— je Aktie im Nennwert von hfl. 1000.—
- hfl. 6.80 je Teilaktie im Nennwert von hfl. 100.—

Die genannten Dividendenscheine, soweit sie mit Affidavit A XXI versehen sind, können vom 6. Juli 1951 an zur Einlösung bei nachstehenden Banken vorgelegt werden:

- Schweizerische Kreditanstalt,
- Schweizerischer Bankverein,
- Schweizerische Bankgesellschaft,
- A. G. Leu & Co.

die gerne alle gewünschten Auskünfte erteilen und den Aktieninhabern auf Wunsch die erforderlichen Formulare zur Verfügung stellen werden.

Die Gutschrift, bzw. die Zahlung, des Gegenwertes der Dividende in bar erfolgt nach Erhalt der Geldmittel in Schweizer Franken, berechnet zum Tageskurs, unter Abzug der Clearingkommission in Höhe von 3/8%.

Die Dividendencoupons Nrn. 93/96 der Aktien Nrn. 604349 I—906523 (Emission 1947), die nicht mehr zahlbar gestellt werden, können von den Titeln abgetrennt und vernichtet werden; dagegen müssen die Coupons Nrn. 93/96 der alten Aktien Nrn. 1—604349 H gemäss Publikation vom 16. April 1951 zusammen mit den Titeln bei den Zahlstellen zum Umtausch gegen neue Aktien mit Coupons Nr. 97 u. ff. eingereicht werden.

Haag, den 28. Juni 1951. Der Aufsichtsrat.